

Ehrenvolle Feierstunde

Dentaurum gratuliert Jubilaren und Pensionären.

Die dritte Jubilarfeier im Jahr 2018 fiel im Hause Dentaurum bemerkenswert groß aus. Die Geschäftsleitung – Mark S. und Petra Pace sowie Axel Winkelstroeter – ehrte insgesamt 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre lange Betriebszugehörigkeit.

Petra Bastian-Schütz begann 1983 ihre Ausbildung zur Industriekauffrau bei Dentaurum. Nach erfolgreichem Abschluss wurde sie in die Abteilung Einkauf übernommen. Mittlerweile arbeitet sie dort seit 35 Jahren. Christine Hörger, Antje Schwarz und Hubert Schneeweis halten



DENTAURUM
[Infos zum Unternehmen]

Verkauf Inland für das Backoffice verantwortlich. Sandra Ressler stieß zur Abteilung International Sales, für die sie noch heute tätig ist.

Ein ganzes Jahrzehnt haben Hagen Morscheck, Volker Oesterle, Fabian Prager, Tobias Wagner und Uli Gloss bei Dentaurum erlebt. Fabian Prager und Tobias Wagner wurden hier ausgebildet – anschließend traten sie in den Werkzeugbau (Prager) und in die Einkaufsabteilung (Wagner) ein. Hagen Morscheck arbeitet seit 2008 in der Konstruktion, Volker Oesterle im Sondermaschinenbau und Uli Gloss im Wareneingang.



V.l.n.r.: Nuria Winkelstroeter, Christine Unteregger, Sabine Karsties, Andrea Mussgnug, Christine Hörger, Hagen Morscheck, Antje Schwarz, Günter Strohmaier, Hubert Schneeweis, Uli Gloss, Tobias Wagner, Manuela Zäpf, Martin Ritter, Ursel Stirnkorb, Fabian Prager, Petra Bastian-Schütz, Volker Oesterle, Sandra Ressler, Oliver Österle, Petra und Mark S. Pace. (© Dentaurum)

ihrer Abteilung bereits 30 Jahre lang die Treue. Eingestellt als Mitarbeiterin im Aufschweißdienst, ist Christine Hörger inzwischen Kostenstellenleiterin derselben. Hubert Schneeweis feierte seinen Einstand im Packraum, wo auch er mittlerweile als Kostenstellenleiter fungiert. Antje Schwarz unterstützt damals wie heute tatkräftig die Chemiefertigung.

Auf 20 Jahre im Unternehmen können Andrea Mussgnug, Martin Ritter sowie Manuela Zäpf zurückblicken. Martin Ritter ist seit 1998 in der Blech- und Drahtbearbeitung beschäftigt. Manuela Zäpf trat in die Abteilung Löterei ein, war seit 2002 für die Bracket-Biegemaschine verantwortlich und ist seit 2015 Mitarbeiterin in der Pulverfertigung. Andrea Mussgnug arbeitete zunächst in der Abteilung Laser- und Bracketschweißen. Seit 2017 befindet sich ihr Arbeitsplatz im Bereich Schweißen und Löten.

1993 schnupperten Oliver Österle und Sandra Ressler als angehende Industriekaufleute zum ersten Mal Dentaurum-Luft. Oliver Österle ist nach kurzen Stationen im Einkauf und der Arbeitsvorbereitung seit 1997 im

Über viele Glückwünsche zum Ruhestand freuten sich Ursel Stirnkorb, Günter Strohmaier und Sabine Karsties. Ursel Stirnkorb stieg vor 35 Jahren als Raumpflegerin in die Firma ein, wechselte 1992 zur Pulverfertigung und 2012 in die Keramikabteilung. Günter Strohmaier verabschiedet sich nach mehr als 38 Jahren – bis 2005 unterstützte er das Packraumteam und anschließend die Abteilung Verpackung. Sabine Karsties war mehr als 28 Jahre bei Dentaurum angestellt. Nachdem sie bis 1990 die Dehnschraubenfertigung verstärkt hatte, wechselte sie zur Arbeitsvorbereitung. Die Geschäftsleitung sagt Danke für die jahrzehntelange wertvolle Mitarbeit und wünscht ihren Jubilaren und Pensionären alles Gute. ☺

KN Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.de
www.dentaurum.com

Einmillionster Invisalign®-Patient im EMEA-Raum

Meilenstein spiegelt die immer größere Akzeptanz der Invisalign®-Behandlung bei Erwachsenen und Jugendlichen in Europa wider.

Align Technology, Inc. (Nasdaq: ALGN) hat bekannt gegeben, dass es im April 2018 sein einmillionstes Invisalign®-Schienensystem im EMEA-Raum ausgeliefert hat. Dieser bedeutende Meilenstein für das Unternehmen und die über 34.000 für Invisalign® ausgebildeten Kieferorthopäden und Zahnärzte in der Region spiegeln die steigende Verbreitung der Invisalign® Clear Aligner-Therapie in Europa, dem Nahen Osten und Afrika wider.

„Ich bin sehr stolz darauf, dass wir mit unserem einmillionsten Invisalign®-Patienten in der Region einen weiteren wichtigen Meilenstein für den EMEA-Raum erreicht haben. Die Nachfrage und Akzeptanz der Invisalign® Clear Aligner-Systeme im EMEA-Raum hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt bzw. erhöht. Ich möchte unseren Ärzten für ihr Vertrauen in die Behandlung von Patienten mit dem Invisalign®-System danken. Darüber hinaus möchte ich meinen Dank auch den mehr als eine Million Patienten im EMEA-Raum aussprechen, die das klinisch fortschrittlichste Clear-Aligner-System der Welt gewählt haben, um ein neues, schönes Lächeln zu erhalten“, sagte Simon Beard, Senior Vice President und Managing Director von Align Technology, EMEA. Beard fuhr fort: „In Verbindung mit diesem Erfolg freue ich mich, unsere Pläne bekanntzugeben, eine Pro-Bono-Kampagne mit Invisalign®-Ärzten im EMEA-Raum zu starten, die anbieten werden, Patienten mit Behinderungen zu behandeln und ihnen dabei zu helfen, ihr Lächeln zu verbessern.“



Die einmillionste Invisalign®-Patientin im EMEA-Raum Julia Leibold aus Freiburg mit ihrem Behandler Dr. Ahmad Hagar.

Die einmillionste Invisalign®-Patientin im EMEA-Raum ist die 24-jährige Julia Leibold aus Freiburg, die von Dr. Ahmad Hagar, einem in Freiburg praktizierenden Invisalign®-Anwender, behandelt wird. Julia Leibold wird mit dem „Invisalign® Comprehensive Paket“ behandelt. Im Rahmen der Behandlung wechselt sie nach Dr. Hagars Empfehlung wöchentlich die Aligner. In Anerkennung des wichtigen Meilensteins für das Unternehmen wird Frau Leibold im Rahmen der Kampagne „Die einmillionste Invisalign®-Patientin im EMEA-Raum“, die PR-, soziale und digitale Aktivitäten umfasst, in der gesamten Region auftreten.

„Als ich herausfand, dass ich die einmillionste Patientin im EMEA-Raum war, die die Behandlung mit Invisalign® begonnen hat, war

ich aufgeregt und völlig sprachlos“, sagte Julia Leibold, die im Verkauf tätig ist. „Ich würde jedem die Invisalign® Clear Aligner empfehlen. So kann man seine Zähne begradigen – und kaum jemand bemerkt es.“

Im Zusammenhang mit diesem Erfolg wird Align Technology noch 2018 eine Pro-Bono-Kampagne starten, bei der das Unternehmen mit Ärzten im EMEA-Raum zusammenarbeiten wird, um Invisalign®-Behandlungen für eine Reihe von Patienten mit Behinderungen anzubieten und ihnen ein neues, geraderes Lächeln zu ermöglichen. ☺

KN Adresse

Align Technology GmbH
Tel.: 0800 2524990
www.invisalign.de



Align Technology
[Infos zum Unternehmen]

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

IMPRESSUM	Verlag OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig Tel.: 0341 48474-0 Fax: 0341 48474-290 kontakt@oemus-media.de	Projektleitung Stefan Reichardt (verantwortlich) Tel.: 0341 48474-222 reichardt@oemus-media.de	Abonnement David Dütsch (Aboverwaltung) Tel.: 0341 48474-200 d.duetsch@oemus-media.de	
	Redaktionsleitung Cornelia Pasold (cp), M.A. Tel.: 0341 48474-122 c.pasold@oemus-media.de	Produktionsleitung Gernot Meyer Tel.: 0341 48474-520 meyer@oemus-media.de	Herstellung Theresa Weise, Franziska Schmid (Layout, Satz) Tel.: 0341 48474-200 grafik@oemus-media.de	
	Fachredaktion Wissenschaft Prof. Dr. Axel Bumann (ab) (V.i.S.d.P.) Tel.: 030 200744100 ab@kfo-berlin.de Dr. Christine Hauser, Dr. Kerstin Wiemer, Dr. Kamelia Reister, Dr. Vincent Richter, ZÄ Dörte Rutschke, ZÄ Margarita Nitka	Anzeigen Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung) Tel.: 0341 48474-127 Fax: 0341 48474-190 m.mezger@oemus-media.de	Druck Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 168 34121 Kassel	
	<p>Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2018 monatlich. Bezugspreis: Einzelexemplar: 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0.</p> <p>Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.</p>			